**Begleitformate der fachlichen Ausbildung im Praxissemester im Fach Geographie**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Begleitformate** | **(ausgewählte) Vorgaben**Grundsätzlich: Berücksichtigung konkreter Fragestellungen der PSS | **Konkretisierung** Grundsätzlich: Fragestellungen der PSS als Ausgangspunkt; Angebot individueller Beratung |
| *Lernort ZfsL – Fachgruppe***Erste fachliche Begleitveranstaltung (BV1)**Dauer: | Bezug zu den gemeinsam erarbeiteten Vorgaben von Universität, Schule und ZfsL (Münster): “Räume visualisieren – Karten und Bilder im Geographieunterricht”. (WWU, Institut für Didaktik der Geographie)Einführung in die unterrichtspraktische Arbeit der Karten(auswertungs)kompetenz:* Kartenanalyse
* Karten zeichnen (Kartenproduktion)
* Reflexion über Karten
 | * Wie kann die Kartenauswertungskompetenz bei SuS unterstützt werden?
* Welche Analysemethode gibt es zur Förderung der Kartenauswertungskompetenz?
* Wie können SuS dazu befähigt werden, altersangemessen eigene Karten zu erstellen?
* Welche Rauminformationen sind für eine Kartenproduktion erforderlich?
* Welche Reflexionsprozesse über Karten sind von Bedeutung?
* Welche Kriterien zur Beurteilung einer Karte lassen sich heranziehen?
 |
| *Lernort ZfsL – Fachgruppe***Zweite fachliche Begleitveranstaltung (BV2)**Dauer:  | Einführung in die unterrichtspraktische Arbeit mit Blick auf den Einsatz von Bildern im Geographieunterricht.* Klassifikation von verschiedenen Bildarten (Schrägluftbild, Senkrechtluftbild, Satellitenaufnahme, Falschfarbenaufnahmen usw.)
* Bildauswertung/Bildanalyse
* Reflexion über Bildeinsatz im Unterricht
* Bildmanipulation und Konstruktion von Wirklichkeit durch gezielte Bildgestaltung (Adressatenbezug)
 | * Welche Arten von Bildern, die für eine geographische Nutzung von besonderer Bedeutung sind, gibt es?
* Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es für die verschiedenen Bildkategorien?
* Was ist bei einer Bildanalyse zu beachten? – Erprobung von Auswertungsschritten
* Welche Verfahren und Bildmedien sind für die jeweilige Lerngruppe altersangemessen?
* Wie kann der Bildeinsatz im Unterricht kritisch und altersangemessen reflektiert werden?
 |
| *Lernort ZfsL – Fachgruppe***ggf.: Dritte fachliche****Begleitveranstaltung (BV3)**Dauer: | Bedarfsorientierte Konkretisierung der oben angegebenen Aspekte mit Blick auf eine unterrichtspraktische Umsetzung. * Ausarbeitung einzelner Unterrichtsphasen
* Recherche und begründete Auswahl von Unterrichtsmedien
* Reflexion von Planungskonzepten
 | * Was ist bei der konkretisierenden Planung von Unterrichtsphasen bzw. -konzepten zu beachten?
* Wie entwickele ich Leitfragen und Kriterien für einen kompetenzorientierten Geographieunterricht?
* Welche Quellen existieren in der Praxis mit Blick auf einen reflektierten Einsatz von Karten und Bildern im Geographieunterricht?
 |
| *Lernort Schule –Einzeltermin***Fachliche Praxisbegleitung****bei einem Unterrichtsvorhaben**  | * Individuelle Unterstützung der PSS bei der selbstständigen Konzeption bzw. Planung eines Unterrichtsvorhabens im Geographieunterricht
* Bedarfsorientierte Beratung bei der Durchführung und Reflexion der eigenen Unterrichtsvorhaben.
* Ggf. beratende Begleitung bei der thematischen Suche und Durchführung eines Studienprojektes.
 | * Wie können die PSS bei Ihrer Unterrichtsplanung bzw. Konzeption unterstützt werden?
* Wie kann es gelingen eine forschende Grund- bzw. Lernhaltung anzubahnen?
* Wo zeigen sich bekannte Alltagsprobleme aus der Schulpraxis uns wie lassen sie sich vermeiden?
 |
| *Lernort Schule oder ZfsL – (Teil)Fachgruppe oder Einzeltermin***Beratung**  | **Beratungsangebote****(personenorientiert, systemisch orientiert, fachlich orientiert)**Die Studierenden im Praxissemester erhalten Beratung im Rahmen der Praxis-begleitung bei Unterrichtsvorhaben (OR, Abschnitt 3.3, S. 13).Darüberhinausgehende Beratung erfolgt bedarfsorientiert. Für das Angebot an fachbezogenen Beratungsformaten und für die Organisation der Beratung ist die fachliche Begleitkraft verantwortlich (vgl. OR, Anschnitt 3,3, S. 13). |  |